

Schach, 5. Freiluft-Blitzturnier:

Zum Abschluss drei Sieger

Andreas Hönick gewinnt Gesamtwertung vor Maier und Erker

(ta) Zum Abschluss der Freiluft-Blitzturnierserie der Schachgemeinschaft Gmünd 1872 trafen sich 17 Teilnehmer auf dem Schulhof der Rauchbeinschule. Nach spannendem Verlauf - kein Favorit konnte sich entscheidend durchsetzen - gab es in diesem fünften Turnier am Ende ein totes Rennen mit gleich drei Siegern.

Zusammen mit Dominik Klaus (Göppingen) und Erich Maier (Schorndorf) gehörte auch Andreas Hönick zu diesen drei Spitzenreitern (alle 14 Punkte). Andreas Hönick wurde somit überlegen Gesamtsieger; sein damit fünfter Sieg bedeutet gleichzeitig neuer Rekord. Hinter Andreas landeten auf den weiteren Preisrängen Vorjahressieger Erich Maier als Zweiter vor Thomas Erker, der sich noch an Lothar Roth vorbeischieben konnte und Dominik Klaus auf Platz fünf, der Gerhard Friedrich nur um 0,25 Punkte übertraf. Bei den DWZ-Preisen dominierten eindeutig Gerhard Friedrich (bis DWZ 2000), Volker Knolmayer (bis DWZ 1800) und Arno Reindl (DWZ unter 1600). Den Sonderpreis für Jugendspieler holte Arno Reindl; der Seniorenpreis ging an Schachgemeinschaft-Präsident und Turnierleiter Wernfried Tannhäuser.



Die Sieger vom Freiluftblitzen 2013 (v.l.): Gerhard Friedrich (DWZ 2000), Volker Knolmayer (DWZ 1800), Arno Reindl (DWZ 1600), Dominik Klaus (5.), Gesamtsieger Andreas Hönick, Thomas Erker (3.), Knut Reindl (Jugendpreis), Lothar Roth (4.), Erich Maier (2.), Turnierleiter Wernfried Tannhäuser (Seniorenpreis).